

SAMMELSCHIENENVERSTÄRKER 2fach DV975/3 und DV975/4

1.62

Zeichnungs-Nr. 344/3 und 344/4

DV975/3 oder DV975/4 auf Europakarte bestehen aus zwei gleichartigen 0-Ohm-Verstärkern, die voneinander unabhängig für unterschiedliche Programmwege eingesetzt werden können. Sie unterscheiden sich nur durch die Größe der Entkoppelwiderstände.

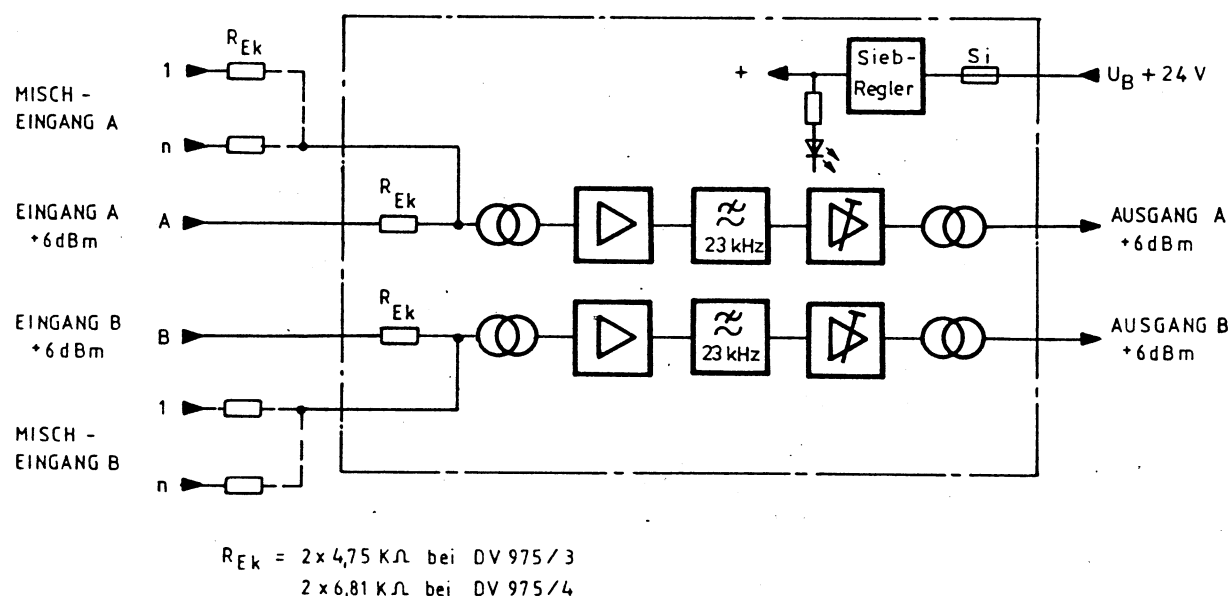
Die 0-Ohm-Technik ermöglicht das nahezu rückwirkungsfreie Summieren von mehr als 100 Quellen. Die erforderlichen Entkoppelwiderstände sind außerhalb des Gerätes unterzubringen.

Für einfachen Verstärkerbetrieb besitzen beide Kanäle je einen +6dBm-Eingang mit internen Entkoppelwiderständen.

Für jeden Verstärkerkanal ist ein Trimmerpotentiometer zum Nachstellen des Ausgangspegels um ca. $\pm 1,5$ dB an der Frontseite der Steckkarte zugänglich.

Eine grüne LED signalisiert die Betriebsbereitschaft durch Anzeige der Versorgungsspannung nach Sicherung und Siebregler.

Blockschaltbild



Technische Daten

Übertragungsbereich	40Hz bis 15kHz (Bezugsbereich für nachfolgende Kenndaten)
Anzahl der Verstärkersysteme	2
Übersprechdämpfung zwischen System A und B	$\geq 100\text{dB}$

Kenndaten (für System A oder B) bei 24V BetriebsspannungEingangsdaten

Eingang	symmetrisch, erdfrei	
Eingangsunsymmetriedämpfung	$\geq 60\text{dB}$ nach IRT 3/5	
Eingangsscheinwiderstand (Mischeingang A oder B ohne Entkoppelwiderstände)	$\leq 3\Omega$	
	bei DV975/3	bei DV975/4
Anzahl der summierbaren Quellen	≤ 100	≤ 140
Entkoppelwiderstände	2 x 4,75k Ω *	2 x 6,81k Ω *
	* = Zu Paaren mit max. 0,1% Differenz ausgemessen.	
Nenneingangspegel	+6dBm	
max. Eingangspegel	+22dBm	
Verstärkung, einstellbar	ca. + 1,5dB bei DV975/3 ca. + 2,5dB bei DV975/4	

Ausgangsdaten

Anzahl der Ausgänge	2
Ausgänge	symmetrisch, erdfrei
Unsymmetrie der Ausgangsspannung	$\leq 40\text{dB}$ nach IEC 268-3
Unsymmetriedämpfung	$\geq 60\text{dB}$ nach IRT 3/5
Ausgangsscheinwiderstand	$\leq 40\Omega$
Zulässiger Abschlußwiderstand	$\geq 300\Omega$
Nennausgangspegel	+6dBm
Max. Ausgangspegel an 300 Ω	+22dBm

Klirrfaktor

bei Ausgangspegel +6dBm an 300 Ω	$\leq 0,1 \% K_{\text{ges}}$
bei Ausgangspegel +22dBm an 300 Ω	$\leq 0,3 \% K_{\text{ges}}$
Frequenzgang	$\leq \pm 0,2\text{dB}$
Abfall oberhalb 15kHz	$\geq 20\text{dB}$ bei 100kHz

Geräuschpegel

DV975/3 mit R_{EK} $2 \times 4,75k\Omega$

nach CCIR468-2

bei Eingangslast 1 Quelle
10 "
30 "
100 "

$\leq -93dB_{qp}$
 $\leq -88dB_{qp}$
 $\leq -83dB_{qp}$
 $\leq -77dB_{qp}$

DV975/4 mit R_{EK} $2 \times 6,81k\Omega$

1 Quelle
10 "
30 "
140 "

$\leq -89dB_{qp}$
 $\leq -87dB_{qp}$
 $\leq -83dB_{qp}$
 $\leq -76dB_{qp}$

Fremdpegel

DV975/3

DV975/4

bei einer angeschlossenen Quelle

$\leq -98dB_q$

$\leq -94dB_q$

Stromversorgung

Nennbetriebsspannung

24V =

Zul. Betriebsspannungsbereich

21,6V bis 28V

Stromaufnahme,
für Verstärkersystem A und B zusammen
bei Leerlauf, ohne Eingangssignal

ca. 55mA

bei Nennpegel +6dBm an 300Ω

ca. 70mA

bei max. Pegel +22dBm an 300Ω

ca. 95mA

Umgebungstemperatur

bei Einhaltung der Nenndaten

0 bis +55 C

funktionsfähig

-10 bis +60 C

lagerfähig

-35 bis +70 C

Mechanik

Bauform G, Europakarte 100 x 160mm

Montageabstand

40mm

Steckverbindung

31 pol. Stiftleiste n. DIN41617

Steckplatzcodierung

DV975/3

DV975/4

12458D

12458E

Gewicht

ca. 0,6kg

Zubehör (nicht im Lieferumfang)

Trägerplatte f. Entkoppelwiderstände

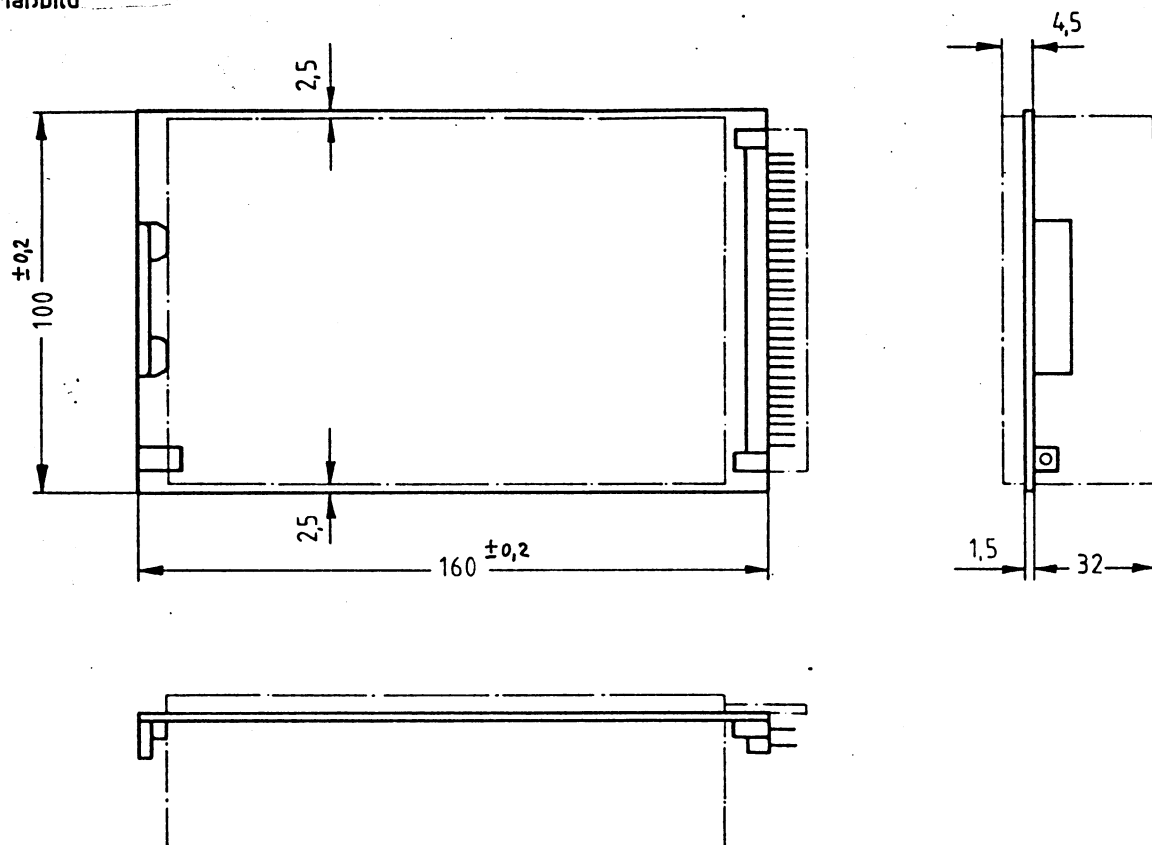
99-02.02

Schirmplatte

99-06.08

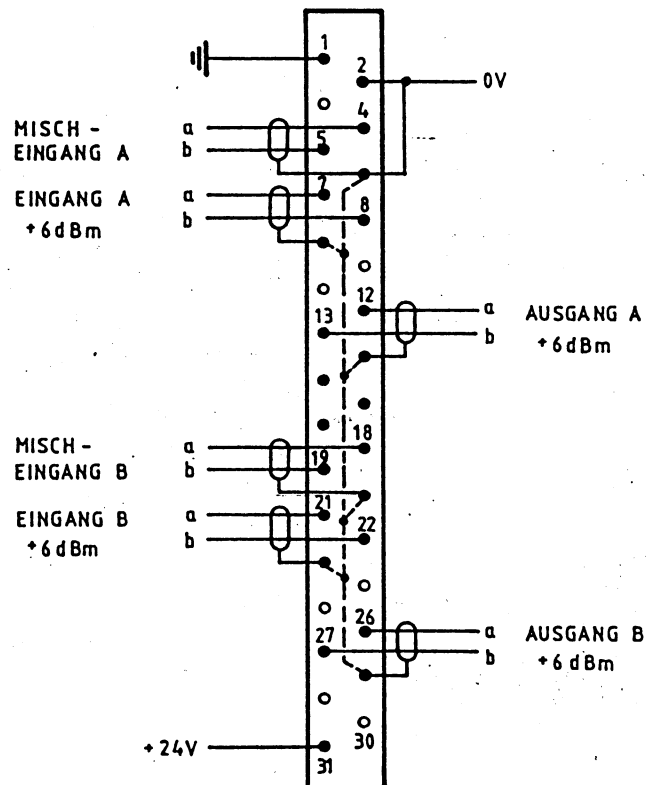
(Der Einbau von Schirmplatten im
Baugruppenträger wird empfohlen,
wenn bestmögliche Übersprechdämpfung
erreicht werden soll.)

Maßbild



Steckerbelegung

oben



Auf Anschlußseite - Federleiste gesehen